

Das erste Treffen (Einführung)

Wenn ihr den Kurs im Anschluss an ein anderes Bibelstudium (z. B. Entdeckerbibelstudium oder AlMassira) durchführt, könnt Ihr diese Einführung ans Ende des vorherigen Kurses anhängen, wenn ihr genug Zeit habt.)

Ziele: Am Ende dieses ersten Treffens sollen die Teilnehmer (TN)

- Sich auf den Kurs freuen und gerne die Vorbereitung der ersten Lektion durchführen.
- Verstanden haben, wie die Vorbereitung zu Hause durchzuführen ist.
- Für das Kursbuch (oder einen Teil davon) bezahlen, oder versprechen, das Geld beim nächsten Mal mitzubringen.

Vorbereitung:

Kulturhinweise von L. 1 lesen:

Einstieg mit BMBs
BMBs und das Überschlagen der Kosten

Kursbücher in der Sprache der TN

Teilnahmebestätigung (im Anhang) ausdrucken

Einstieg

Vorstellung: Stellt euch einander vor, wenn ihr euch nicht alle kennt. Jeder erzählt von sich nur so viel, wie er selbst gerne möchte.

Beginne mit Gebet.

Erklärung des Kurses

Kursinhalt

Gib jedem TN ein Kursbuch. Wenigleser: Mit wem könnt Ihr das Buch zusammen durcharbeiten? Zeige Weniglesern aus Afghanistan (oder Iran) wie sie im Internet die Audiodateien finden. In Dari/Farsi: <https://afghanradio.org/fa/teaching/come-follow-me> oder Englisch. Zu jeder Lektion gibt es 2 Einheiten. Wenn sie das als Vorbereitung hören, können sie sich an der Diskussion beteiligen. Weise darauf hin, dass es bei einigen Lektionen (v. a. 3 und 4) geringe Abweichungen zum Kursbuch gibt.

Wenn du die Vorbereitung und Teilnahme dokumentieren willst (z. B. wenn deine TN Asylbewerber sind, der Kurs Bestandteil der Taufvorbereitung ist oder du sie mehr motivieren möchtest, sich vorzubereiten und zu kommen) kannst du ihnen das Blatt ‚Teilnahmebestätigung‘ im Anhang ausdrucken und sie können es in ihr Buch legen, jeweils abzeichnen lassen und beim Asylverfahren vorlegen. Auch ein Test nach Lektion 10 und/oder 20 ist motivierend. Sammle das Geld für das Buch ein, zumindest einen Teil des Preises. (Das macht es für sie wertvoller)

„Der Zweck dieses Kurses ist, dass wir im Glauben an Jesus Christus wachsen und lernen, wie wir ihm nachfolgen können. Zusammen wollen wir Gott nahekommen, ihn besser kennen lernen, ihm vertrauen und gehorchen und unseren Platz in seiner Gemeinde finden. Der Kurs besteht aus drei Elementen: (Zeige und erkläre das Schaubild auf Seite vi)

1. Das **Selbststudium** hilft uns, zu lernen und zu verstehen.
2. In der **Gesprächsrunde** studieren wir gemeinsam einen Abschnitt aus Gottes Wort, tauschen uns aus und lernen mit- und voneinander.
3. Die **praktische Aufgabe** hilft uns, das Gelernte im täglichen Leben zu üben und anzuwenden.“

Frage: „Was ist der Zweck von Selbststudium, Gesprächsrunde und praktischer Aufgabe?“

Lasse die TN das Inhaltsverzeichnis aufschlagen und die Themen vorlesen.

Nun lesen die TN abwechselnd ‚Anregungen für den Lernenden‘. Fragen? Etwas nicht verstanden? Wenn Ihr Fragen habt, dann fragt bitte. In unsrer Kultur darf man alles offen fragen!

„Ich zeige euch nun, wie ihr die Aufgaben zu Hause machen könnt. Schlagt Lektion 1 ‚Ein Nachfolger Jesu Christi werden‘ auf und lest die ersten beiden Abschnitte, sowie den Text der Sprechblase.“

Frage: „Kannst du in deinen eigenen Worten sagen, was der Sinn deines Lebens ist?“ *Die TN sowie der Kursleiter sollten ihre Meinung sagen.*

Lest zusammen den Abschnitt 1 und zeige den TNn, wie sie den Lückentext ausfüllen.

Lest nun leise für euch **Abschnitt 2** und schreibt das fehlende Wort in die Lücke. Wenn alle das getan haben, blättere mit ihnen ans Ende der Lektion (S. 7) und zeige ihnen, wo sie die Antworten finden. „**Das Buch ist der Lehrer.** Deswegen kannst du **am Ende** jeder Lektion deine Antworten prüfen. Aber schreibe nicht einfach ab!“



In jeder Lektion soll ein **Bibelvers** auswendig gelernt werden. Nicht etwa wie ein Hafiz, nur um ihn zu rezitieren, sondern das hilft uns, Gottes Wort im Herzen zu behalten und unser Leben danach auszurichten. Auch Jesus und sein Jünger kannten Verse auswendig, und sie halfen ihnen im Gespräch, in Versuchung und in Schwierigkeiten. *(Wenn du einen Test durchführen wirst, kannst du darauf hinweisen, dass die Verse da abgefragt werden)*



„Welche Antwort ist richtig bei Frage 5 oder 13? *(persönliche Antwort)*. Was schreiben wir da auf?“ *(Jeder sollte seine eigenen Antworten aufschreiben und bereit sein, im Gruppengespräch darüber zu reden. Die Erfahrung zeigt, dass die TN bei offenen Fragen oft nichts aufschreiben, deshalb wird es so betont. „Warum ist es wichtig, unsere persönlichen Antworten aufzuschreiben?“ (diskutiert. Wenn wir etwas niederschreiben, reflektieren wir mehr darüber und wir können es uns besser merken. Außerdem sind wir für das Gespräch vorbereitet und wir haben etwas zu erzählen.)* Die persönlichen Antworten sind **sehr wichtig**, weil sie Gegenstand der Diskussion sein werden. In der Gesprächsrunde gehen wir die Fragen nicht einzeln durch, sondern fokussieren uns auf die Diskussionsfragen.

Weise auf Anhang 2 hinten im Buch hin. Er gehört zur Lektion 1 Frage 8 und erklärt den Weg der Rettung genauer. Auch diesen sollen sie studieren, um ihn verstehen und einander erklären zu können.

Die TN sollen wissen, dass sie die Lektion alleine machen sollen, dass sie auch nicht gemeinsam wiederholt wird.

„Arbeitet die gesamte Lektion vor unserem nächsten Treffen durch. Am Ende gibt es eine Wiederholung der Lektion, mit ähnlichen Fragen wie im Kurs, aber ohne Antworten. Die Wiederholung ist wichtig. Daran merkst du, ob du dir die Kursinhalte merken kannst.“

Abschluss

Lege Zeit und Ort für das nächste Treffen fest.

Gebet: Bitte Gott, dass alle vom Kurs profitieren.